

Anmeldung

Die Veranstaltung findet im Martinushaus in Aschaffenburg statt. Anmeldung und Informationen zur Kinderbetreuung und der Anreise finden Sie auf der untenstehenden Homepage.

Anmeldung bis spätestens 29. Oktober 2023 unter: www.gleichstellung-unterfranken.de/projekte/der-interkommunale-aktionstag.



Die Teilnahme ist kostenfrei!

Allgemeine Hinweise

Der Veranstaltungsort ist barrierefrei zugänglich und schwellenarm.



Eine Induktionsschleife ist vorhanden.

Einige Kommunen bieten gemeinsame Fahrtmöglichkeiten an. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Ihre Gleichstellungsstelle.

Stadt Aschaffenburg | Alice Juraschek

Tel. 06021 330-1418
gleichstellungsstelle@aschaffenburg.de

Landkreis Aschaffenburg | Meike Sahl

Tel. 06021 394-280
gleichstellungsstelle@Lra-ab.bayern.de

Landkreis Bad Kissingen | Antje Rink

Tel. 0971 801-5201
gleichstellung@kg.de

Landkreis Haßberge | Christine Stühler

Tel. 09521 27-655
gleichstellung@hassberge.de

Landkreis Kitzingen | Angela Held

Tel. 09321 928-5113
gleichstellung@kitzingen.de

Landkreis Main-Spessart | Laura Senger

Tel. 09353 793-1022
gleichstellung@Lramsp.de

Landkreis Miltenberg | Sabine Farrenkopf

Tel. 09371 501-425
gleichstellungsstelle@Lra-mil.de

Landkreis Rhön-Grabfeld | Ilona Sauer

Tel. 09771 94-244
gleichstellung@rhoen-grabfeld.de

Stadt Schweinfurt | Heide Wunder

Tel. 09721 51-6860
gleichstellungsstelle@schweinfurt.de

Landkreis Schweinfurt | Ute Suckfüll

Tel. 09721 55-465
gleichstellung@Lrasw.de

Stadt Würzburg | Petra Müller-März

Tel. 0931 3735-68
gleichstellungsstelle@stadt.wuerzburg.de

Landkreis Würzburg | Carmen Schiller

Tel. 0931 8003-5185
gleichstellung@Lra-wue.bayern.de

Bezirk Unterfranken | Brigitte Steinruck

Tel. 0931 7959-1418
b.steinruck@bezirk-unterfranken.de

8. Interkommunaler Aktionstag

Politik braucht Frauen

Frauen in der Kommunalpolitik
unterfränkisch – überparteilich – kooperativ
mit Dr. Dorothee Beck

Samstag, 18. November 2023

Ab 09:45 Uhr im Martinushaus Aschaffenburg

Eine Initiative der unterfränkischen
kommunalen Gleichstellungsbeauftragten

Gestärkt in die Politik und vorbereitet auf Debatten durch Austausch und Vernetzung

In den vergangenen Wahlperioden hat sich das politische Bild der Bundesrepublik kaum verändert: Es ist nach wie vor weiß, heterosexuell und männlich geprägt. Sowohl der Bundes- als auch der Bayerische Landtag sind von einer paritätischen Besetzung weit entfernt.

Darüber hinaus sind Politiker*innen als (an)greifbare Gesichter der politischen Landschaft regelmäßig von verbalen Anfeindungen innerhalb und außerhalb des Plenarsaals betroffen. Frauen nehmen dabei eine besondere Rolle ein: Sie sind aufgrund ihres Geschlechts besonderen Anfeindungen ausgesetzt.

Der Aktionstag bietet auch in diesem Jahr wieder Raum für Vernetzung. Er soll Sie darüber hinaus bestärken und auf unliebsame Kommentare vorbereiten. Denn mit einer steigenden Zahl an Politiker*innen steigt leider auch die Anzahl der Anfeindungen. Um dagegen Strategien zu entwickeln und Handlungsspielräume kennenzulernen, laden die kommunalen Gleichstellungsbeauftragten Unterfrankens Politikerinnen, Mandatsträgerinnen und diejenigen Frauen, die gerne in die Politik wollen, zu einem Tag des Austausches ein. Die kommunalen Gleichstellungsstellen Unterfrankens möchten den Tag dazu nutzen, Sie in Ihren Rechten zu bestärken und Ihnen gleichzeitig die Möglichkeit geben, Handlungsstrategien zu entwickeln. In einem sicheren Rahmen bieten wir Ihnen Raum, sich zu vernetzen und zu unterstützen – mit dem Ziel, einer gleichberechtigten politischen Teilhabe Kandidatin um Kandidatin näher zu kommen.

Wir laden Sie hiermit ein, sich anzumelden und freuen uns auf Ihre Teilnahme! Ihre unterfränkischen kommunalen Gleichstellungsbeauftragten

- 09:45 Uhr **Herzlich willkommen**
- 10:30 Uhr **Begrüßung**
Landrat Dr. Alexander Legler
Landkreis Aschaffenburg
Oberbürgermeister Jürgen Herzing
Stadt Aschaffenburg
Gleichstellungsbeauftragte der Stadt und des Landkreises Aschaffenburg
- 11:00 Uhr **Vortrag: Ein Tabu mit gewaltigen Konsequenzen**
Geschlechtsbezogene Gewalt gegen (Kommunal-)Politiker*innen greift um sich, ob von Rechtsextremen, Antifeminist*innen oder Klimawandel-Leugner*innen.
- 12:30 Uhr **Pause**
- 13:30 Uhr **Sei doch nicht so zickig! Wie mit Anfeindungen und Angriffen in einem politischen Amt umgehen?**
Wer sich nicht von Übergriffen aus der Politik treiben lassen will, benötigt Handlungsmöglichkeiten. In einem Workshop werden wir diese gemeinsam erarbeiten.
- 15:30 Uhr **Austausch**
- 16:15 Uhr **Verabschiedung und Ausblick**

Referentin: Dr. Dorothee Beck

Dorothee Beck ist promovierte Politikwissenschaftlerin mit dem Schwerpunkt Geschlechterforschung. Sie forscht zu den Themen Antifeminismus, politische Partizipation und Geschlecht sowie zu geschlechtsbasierter Gewalt in politischen Institutionen. Aktuell leitet sie ein Forschungsprojekt an der Universität Marburg zu Gewalt und Geschlecht im Parlament.

